



Presseinformation

Nr. 094/2010

Kiel, Montag, 8. März 2010

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Katharina Loedige, MdL
Stellvertretende Vorsitzende

Günther Hildebrand, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

HSH Nordbank / Parlamentarischer Untersuchungsausschuss

Ingrid Brand-Hückstädt: Die ambitionierten Ertragsziele und die infrastrukturelle Aufstellung der Bank passten nicht zusammen

Zu den heutigen Schilderungen des ehemaligen HSH-Managers Martin Halblaub im Parlamentarischen Untersuchungsausschuss sagte die FDP-Landtagsabgeordnete **Ingrid Brand-Hückstädt**:

„Die Aussage von Herrn Halblaub vor dem Untersuchungsausschuss festigt die Zweifel an einem angemessenen Verhältnis zwischen den ambitionierten und ständig angehobenen Ertragszielen der Bank einerseits und ihrer personellen und organisatorischen Infrastruktur andererseits.

Vorstand und Aufsichtsrat haben die Bank anscheinend ohne die nötige Vorbereitung und Ausstattung auf den globalen Markt geschickt. Sie müssen sich die Frage stellen lassen, ob sie leichtfertig gehandelt und damit die HSH Nordbank bis an den Rand der Existenzgefährdung gebracht haben.“

www.fdp-sh.de